

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

geet vor euch durch den iordan. Bereytent. xij.  
mann von den. xij. geschlechten israhel. yeglich  
durch alle die geschlecht. Und so die priester die  
do tragen dy arch des herren gotz. aller der erd  
setze dy fußstapffen irer füß. in de wassern des  
iordans. Die wasser die do seyn vndē. dy zerlauf  
fen vñ zergeen aber die do kumen von oben dy  
steen in eynem wesen. Darumb das volck gieng  
auf von seynen tabernackeln das es durchgieng  
den iordan. vnd die priester die do trugen die  
arch des gelübds. die giengen vor in. Und sye  
giengen in den iordan vñ tunckten ire füß in de  
tayl des wassers. wan̄ der iordan het erfüllt dy  
gestat seyns fluß in der zeyt des schnits vñ dy  
wasser die do abstigen die stundē an eyner stat  
vnd stemmeten sich in d̄ geleychnus eynes ber  
ges. vnd erschynē verr von der stat die do ist ge  
heyssen edom. vntz zu der stat sarthan. wann dy  
do waren nydē in dem meer der eynde. dz nun  
ist geheyssen todt. dy stigen ab vntz dz sy gantz  
zergiengen. Aber das volck gieng gegen de ior  
dan. vnd die priester die do trugen die arch des  
gelübds des herren. die stunden begürt auf der  
trucken erd in mitt des iordans vnd alles volck  
gieng durch den dünnen bach.

### Das vierd Capitel. wie sy über den iordan komen. vnd wie yne iosue ge bote das sy nemen solten zwelff steyn aus dem iordan zu ewiger gedechnis.

**O** sye marn vbergan  
gen. Der herr sprach zu iosue. erwele.  
xij. man̄ yeglich durch alle geschlecht  
vñ gebeut in das sy nemē vñ der mitt des bach  
des iordans do gestanden seyn die füß der prie  
ster zwelff hert steyn. die setz an d̄ stat der her  
berge. wa ir bey nacht hefftent die gezeld. Und  
iosue vordert. xij. mann dy er het erwelt von den  
sünen israhel. yeglich von allen geschlechte. vñ  
sprach zu in. Geet zu der mitt des iordas vor d̄  
arch ewers herren gotz. vnd trugend von dañ  
ewer yeglicher yeglichen steyn auff ewer achſ  
seln nach der zal der sün israhel das es sey eyn  
zeychen zwischen euch. Und so euch morgē fra  
gen ewer sün vnd sprechen was wollen yn dyse  
stein so antwurt in. Die wasser des iordans ge  
braesten vor der arch des gelübds des herre do  
in die arch durchgieng. Darüb werde gesetzt di  
se steyn zu eyner manig d̄ sün israhel vntz ewi  
glich. Darüb dy sün israhel tette als in iosue ge  
bot. sy trugē zwelff steyn von der mitt des fluß

Des iordans als in der herr hett gebotten nach  
der zal der sün israhel vntz zu d̄ stat do sy auff  
schlugen die herbergen vnd satzten sy da. Und  
iosue satzt ander zwelff steyn in mitt dem bach  
des iordans do die priester stunden die do tru  
gen die arch des gelübds des herren. vnd seyn  
do vntz an disen gegenwärtigen tag. Aber dy  
priester die do trugē die arch die stundē in mitt  
des iordans vntz das alle ding wurden erfüllt  
die iosue redt zu dem volck als der herr het ge  
botten. als im moyses het gesagt. vnd daz volck  
eylt vñ vbergieng. Und do sy all warē vbergan  
gen do vbergieng auch die arch des herren vnd  
die priester giengen vor dem volck. Und die sün  
ruben vnd gad. vnd das halb geschlecht manas  
se giengen gewaffent vor ire brüdern den sünen  
israhel. als in moyses het gebotten. vnd xl. tau  
sent der streytter giengen durch die geschlecht  
vñ durch dy heer auf dy eben vñ auf die veld d̄  
stat iericho. Und der herr grōsset iosue an dez  
tag vor allem israhel das sy in vorchten als sye  
vorchten moysen noch do er lebt. Und er sprach  
zu im. gebeut den priestern dy do trugē dy arch  
des gelübds. das sy auffgeent von dem iordan  
Er gebot in. sagend. Steigend auff von de ior  
dan. vñ do sy waren auffgestigē vnd trugen die  
arch des gelübds des herre vñ begunne zu tret  
ten die trucken erde. dy wasser kerten wider in  
iren bache. vñ flussen als sy vor hetten gewont.  
Aber das volck styg auff von dem iordan an de  
x. tag des ersten monatz. vñ satzten die herber  
gen in galgalis gegen dem auffgang der statt  
iericho. Und iosue der satzt dy zwelff steyn. dy  
sy hetten genomē von dem bach des iordans in  
galgalis. vñ sprach zu de sünen israhel. So ewer  
süni morgen fragen ire veter vnd sprechen zu in  
was wollen in disse steyn so lert sy. vñ sprechend  
Israhel durchgieng disen iordan durch de dur  
ren bach do ewer herr got trucket seyne wasser  
in viserm angesicht vntz das wir vbergiengen.  
als er zum ersten tett in dem rotten meer daz er  
trucknete vntz das wir vbergiengē das alle völ  
cker aller erden lerne die starcken hand des her  
ren. das auch ir vorchten solt ewern herren got  
in eyner yeglichen zeyt.

### Das . V. Capitel. wie got wolt das iosue alle mannsperson hyß be schneyden. do sy über den iordan komen.